

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Republik. 1918-1930  
34 (1920)**

177 (31.7.1920)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-434050](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-434050)

34. Jahrgang

Die 'Republik' erscheint täglich mit Ausnahme der Tage nach Sonn- und Feiertagen. Abonnementspreis bei Vorauszahlung für einen Monat einschließlich Postgebühren 5.50 Mark, bei Abnahme von 6 Exemplaren 5.00 Mark, durch die Post bezogen vierteljährlich 14.10 Mark, monatlich 4.70 Mark einschließlich Postgebühren.

Republik

Preis 25 Pf.

Bei den Inseraten wird die einjährige Klezette oder deren Raum für die Inserenten in Rubriken-Wörterbüchern und umgekehrt, sowie der Platz mit 1.00 Mark berechnet, bei Wiederholungen entsprechend. Rubrik-Klezesette 4.- M. Preisverrichtungen unverbindlich. Gebühre-Inserenten vorher erbeten

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg und Ostfriesland

Hauptredaktion: Peterstraße 76, fempredner Nr. 58

Rüstringen, Sonnabend, 31. Juli 1920 \* Nr. 177

Redaktion: Peterstraße 76 fempredner Nr. 1265

Russische Gewaltbedingungen.

Oldenburgischer Landtag.

Auf der Tagesordnung stehen 31 Punkte. Vor Eintritt in die Tagesordnung richtet Abg. Schmidt (Dem.) die Anfrage: Ist der Staatsregierung bekannt, daß in Russische Gewaltbedingungen gekommen sind? ...

Minister Lanzen erwidert, daß die in der Presse veröffentlichten Nachrichten über die Gewaltsbedingungen in Ost- und Westpreußen ...

Es handelt sich um die Entlohnung eines Hauses und die Vertretung von 2 Personen. Die Mitteilungen ...

Es wird nicht sicher festgestellt, ob die Arbeiterbewegung ...

Es handelt sich um keine politische Bewegung, sondern um eine ...

Darauf wird in die Tagesordnung eingetragen. Es wird ...

Änderung des Dienstbefehlsgesetzes. Die Neubearbeitung ...

Der Gehaltserhöhung der Beamten der gemeinsamen ...

Das Gesetz über die Entlohnung der Beamten ...

Entziehung eines Fiskusdichtschlusses in Rindorf ...

Änderung des Gesetzes betr. die Tageslohn der ...

Die Mitwirkenden an den Bemerkungen über die ...

Unabhängige „Erfolge“ im Landtag.

Die Lesung des Landtages ging heute mittags gegen 1 Uhr ...

In die Kommission zur Vereinfachung der Verwaltung ...

Polen und Rußland.

Was hier wird gemeldet: Die russischen Militärhilfebedingungen für Polen ...

In diesen letzten Bedingungen wird aus London ...

Inzwischen sind die Kämpfe weitergegangen. Heute ...

Reichstagsdispositionen.

Nach einer Hoffenstellung sollen die Ausschüsse ...

Beia Khun wird freigelassen.

Wasf meidet: Da die ungarische Regierung den ...

erhalten für jeden Tag ihrer Anwesenheit in Oldenburg ...

Im Genehmigungs der Errichtung einer politisch ...

Der Regierungsvorsteher führt bei der Begründung ...

Abg. Oetmann (Soz.) bemerkt hierzu, daß die Regierung ...

Minister Lanzen weist den Redakteur zurück, daß die ...

Wie Deutschland geschöpft wird.

Bei dem Anfall für die Fernverwaltungen für die ...

Noch ein „Erfolg“ der Unabhängigen.

Die Unabhängigen haben wieder einmal einen Erfolg ...

Keine Neutralitätsverletzungen.

Neben die zahlreichen die Bevölkerung beanspruchenden ...

Sonderwahlrecht für Helgoland.

Die Bevölkerung von Helgoland wünscht dringend, daß ...

Abg. Oetmann (Soz.) erwidert, daß er der Regierung ...

An einer Eingabe bittet die Erbkönigin Erle den Landtag ...

Das Landes-Verwaltungsrathen. Damit sind die Eingaben ...

Mit der Errichtung einer Stelle eines ...

Die Änderung des § 100 des Schulgesetzes ...

An einer Eingabe bittet der Verband für Handel, Gewerbe ...

des § 6 der Ministerialverordnung vom 11. 4. 1909 betr. den ...  
An dem genannten ...  
An dem genannten ...

### Rus dem Reichstag.

Bei der Tagesordnung ...  
An dem genannten ...

Abg. ...  
An dem genannten ...

Abg. ...  
An dem genannten ...

Abg. ...  
An dem genannten ...

Abg. ...  
An dem genannten ...

Abg. ...  
An dem genannten ...

Abg. ...  
An dem genannten ...

Abg. ...  
An dem genannten ...

Abg. ...  
An dem genannten ...

Abg. ...  
An dem genannten ...

frage vermeiden. Aber auch die Angehörigen des Reiches ...  
An dem genannten ...

Der § 23 des Reichsverfassungsgesetzes ...  
An dem genannten ...

Über die Brückung und die ...  
An dem genannten ...

Der Reichstag ...  
An dem genannten ...

Es wurde eine ...  
An dem genannten ...

Der Reichstag ...  
An dem genannten ...

Der Reichstag ...  
An dem genannten ...

Der Reichstag ...  
An dem genannten ...

Der Reichstag ...  
An dem genannten ...

Der Reichstag ...  
An dem genannten ...

...  
...  
...

...  
...  
...

...  
...  
...

...  
...  
...

...  
...  
...





### Schützen-Verein Nürtingen

Am Sonntag, den 1. August 1920

### Königschießen.

Um 1 Uhr versammeln sich die Mitglieder, auch diejenigen ohne Uniform, ohne Waffen im Rathaus - Saal - zum Ausmarsch nach den Schießständen.  
Der Vorstand. [4386]

### Brenn-Torf

Schwarze, trockene, feinstöbige Brote an Groß- und Kleinabnehmer liefert leistungsfähiges Torfwerk. Preis pro Zentner 13.- Mark frei Station Wilhelmshaven. Großabnehmer: Preis auf Anfrage. Weiterem empfehle prima [4389]

### Bädertorf zu Sonderpreisen

Postreiter für Wilhelmshaven-Nürtingen:

Alfred Meyer, Götterstraße 128.

### Friedrichshof.

Morgen Sonnabend

### B.A.L.L.

Es ladet freundl. ein: Das Komitee. [4390]

Hochfeiner Blümentee offiziell. Bildung der Pfund 25 Pf.

frisch gebr. Kaffee per Pfund 28 u. 30 Pf. [4409]

ff. Getreide-Kaffee per Pfund 4.30 Mark.

A. Bolten, Bismarckstr. 99.

### Möbelfäher!

Bevor Sie Ihren Bedarf in Möbeln decken, beschaffen Sie mein reichhaltiges Lager in Büchern und Schlafzimmer-einrichtungen, aus eigenen Werkstätten, Speisesimmern, Herrenzimmern, einzelnen Schreibtischen, Wädherschränken, Kleiderschränken, Luxusmöbel, Tische, Stühle usw. Beschaffung ohne Kaufzwang.

### W. Nissenfeld

Wohnerstr. 11, früh, Café Döppeltrone

### Ihre Kleinen

Infrate haben in dieser Zeitung die größte Brochüre. Machen Sie einen Versuch!

### Rennen zu Nordenham

1. August 1920, nachm. 2.30 Uhr. RENNEN [4279] TOTALISATOR.

### Junger Mann

Sucht per sofort möbliertes Zimmer mit voller Verpflegung. Schreiben mit Angabe des Preises unter N 55 an die Expedition d. Bl.

### Bureau-Räume

Zu vermieten im Hause Götterstraße 52, 1. Etage (früher Fiebermann's Diele). Umbauwünsche können nach Berücksichtigung finden. Näheres: 4349 Nürtinger Sportasse, Wilhelmshaven, Str. 5

Achtung! Deutsche Lichtspiele Kammer-Lichtspiele Achtung!

Nur vier Tage! Ab heute!

Das Tagesgespräch ist und bleibt: (4404)

## ERDGIFT

Ein Künstler-Roman in fünf spannenden Akten. — Erstklassige Kräfte, u. a. auch die berühmte Tänzerin Gril Hegesa. Kommen — sehen — staunen!

### Ein Walzer von Strauss!!

Das neueste Hofer-Drama in vier Akten. — — — Besondere Begleitmusik.

### Liebe und . . . Koffer!!

Das neueste Steinbrecher-Lustspiel.

## Colosseum-

### // Lichtspiele //

Nur von Freitag bis Montag!

## Der Abenteurer von Kalifornien

Großer Original-amerikanischer Wild-West-Schlager aus dem mexikanischen Cowboyleben mit gewaltigen Sensationen in sechs Akten.

## Die weiße Hand

Eine Detektiv-Komödie in vier Akten.

### Revolution im Mädchen-Pensionat

Pikantes Lustspiel in zwei Akten. [4384]

### Nürtinger Hof :: Ulmenstraße 23

Neue Freitag, 30. Juli, Anfang 7 Uhr:

## GROSSER BALL!!

Es laden freundlich ein Das Komitee. [4410] G. Peters.

### Freitag eintreffend!

1 Waggon Weißholz  
1 Waggon holländ. Rotholz  
1 Waggon grüne Bohnen  
1 Waggon holl. Salzgurken und Tomaten.  
Denn täglich 1 Waggon Pfäumen, Zwetschen, Birnen, Reineclauden.

## Müllers Marktthallen.

Inhaber: Hermann Müller. 5 Verkaufsstellen. 4350

### Jed. Freitag u. Sonntag

## Glycium Großer Ball!!

Bismarckstr. 240. Fernr. 844. [4407] H. Müller.

### Zu größten Mengen eingetroffen

Rinderfleisch in allen Größen von Gr. 18 bis 25, Mäddenfleisch in jeglicher u. bean. Gr. 23-25, Rinderfleisch, Größe 19 bis 22, Starke Mäddenfleisch in allen Größen, sehr rindere Mäddenfleisch. [4402]

Bekannt billige Preise. Versand nach auswärts wird prompt erbet.

## Julius Schwabe, Jever

### Zirkus Barum

Neue abend 7.30 Uhr Sport-Vorstellung

### Jack Sailer

der rätselhafte Cowboy

Das Verschwinden aus ein. leit vermag, verhofft, und verheißt. Eine l. fre. Platte vor h. Augen d. Publ. Karten-Derverkauf im Zig. Gehalt Riemen er. Gef. Markt und Poststr. [4361]

### ADLER

DIR. R. WILHELM  
HEUTE GUHR ABENDS  
Ihre Hoheit — die Tänzerin.  
OPERETTE in 3 Akten

Gastspiel der Operetten-Gesellschaft Hr. Förster u. Mertens

### Allgemein. Deutscher Gewerkschaftsbund

(Gewerkschafts-Kartell)

Freitag, den 30. Juli, abends 8 Uhr:

## Versammlung der Vertrauensmänner und Betriebsräte

der dem Gewerkschaftsbund angehörl. Organisationen heimlicher Betriebe im Wertpapierhaufe. [4302]

Wegen Wichtigkeit der Tagesordnung wird vollständiges und pünktliches Erscheinen erwartet.  
Der Vorstand.

### Verein der Schlemmer-Halbkreiser

„Up ewig ungedeelt!“

Zum Bruchtag am Sonntag, den 1. Aug. versamm. H. H. Landhaus um 1.15 Uhr abends 1. Augustiner um den Tisch mit uns sehr willkommen. [4400]

Um rege Beteiligung bit  
Der Vorstand.

### Hausbesitzer-Verein Nürtingen

## Versammlung

am 31. Juli abends 8 Uhr im „Hermannshausen Dorf“. [4305] Der Vorstand.

### Tarverein Einigkeit

Wohnerstr. 2, 7.30 Uhr

## Versammlung

1. Bismarckstr. [4305]

Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen zeigen hoch erfreut an  
WILLI KISTNER u. Frau Hanna, geb. Kraeger.  
Nürtingen, 29. Juli 1920.

### Sozialdemokrat. Wahlverein Nürtingen-Wilhelmshaven

Sonnabend, den 31. Juli 1920, abends 8 Uhr, im Garten des Werft-Preischaufes: — Großes —

## Gartenkonzert

### Im Saale Tanz-Kränzchen!

Eintreittarten zum Preise von 1.00 Mark sind bei den Vertausenleuten, der Geschäftsstelle der Republik, im Sekretariat und an der Abendkasse zu haben.

Bei ungünstigem Wetter findet das Konzert im Saal und in der Veranda statt.

Zu zahlreichem Besuch ladet freundlich ein  
Der Vorstand. [4382]

## R.d.B.

Freitag, den 30. Juli, abends 8 Uhr, im großen Saale des Wilhelmshavener Geschäftshauses (früher Kaffeehaus, Bismarckstraße): [4358]

## Große Protestversammlung

gegen

1. Das bevorstehende Reichswehr-Gesetz. 2. Die Ausführungsverordnungen zum Besoldungsgesetz.

Zu dieser für jeden Soldaten wichtigen Versammlung ist das Erscheinen sämtlicher R. d. B. Mitglieder unbedingt Pflicht und Selbstverleug. Weiterem sind zu dieser Versammlung sämtliche Militärpersonen der Garnison ohne Unterschied des Dienstgrades herzlich eingeladen. — Mitgliederbuch des Reichswehrmilitärs zum Eintritt. Der Hauptgruppenvorstand.

## Aufruf

### zur Bildung eines Ortskomitees.

Die Polizei bedarf, um Ruhe und Ordnung zu jeder Zeit aufrecht erhalten zu können, der Unterstützung aller ordnungsliebenden Einwohner. Die Städtewehr ist laut Friedensvertrag aufgelöst. An ihre Stelle soll ein unbewaffneter Ortswehr treten. Wir fordern jeden über 20 Jahre alten Einwohner auf, diesem Ortswehr beizutreten. Meldungen sind schriftlich oder mündlich an die hiesige Polizeiverwaltung, Zimmer 17, von 6.30 Uhr bis 7 Uhr nachmittags zu richten. Name, Vorname, Beruf, Geburtsort und die Berufsorganisation, bzw. Gewerksmänner, sind anzugeben.

### Nürtinger Schützenhof.

Jeden Freitag, Anfang 8 Uhr  
Jeden Sonntag, Anfang 5 Uhr:

## Grosser Ball.

3502) Karl Gierken.

Ich habe mit dem heutigen Tage meine Güterverteilung an Herrn Max Hütterlich übergeben und bitte, das mit entgegengebrachte Vertrauen auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen. 4415

## Wilfried Hesse, Neuende.

Wie aus obiger Anzeige ersichtlich, habe ich die Güterverteilung

## Zum Schiefen Kirchturm

in Neuende übernommen und bitte um geneigten regen Zuspruch.

## Matthias Bütterlich.

Berungsplatz, Montag, den 9. August, Einweihungs-Ball, Anfang 8 Uhr abends.

### Restaurant. Deutsche Lichtspiele

Götterstraße 60. 2174

Jeden Freitag, abends 8 Uhr:

## Großer Preis-Stat

Um rege Besuch bitte! u. Männen

Oldenburg und Ostfriesland. Fischerei-Angelegenheit.

Uns wird geschrieben: In dem Vortrag des Herrn Direktor Seedorf aus Nordheim über Industrialisierung der beiden...

Es ist nicht der Zweck dieser Ausführungen, die drohende Gefahr nach jeder Richtung hin zu beleuchten, doch ist es notwendig, auf die sich vorbereitende Gefahr hinzuweisen.

- 1. Der Handel mit den hier im Osten zu löschenden Fischen darf nicht in die Hände der Wilhelmshavener Hochseefischer H. G. gelegt werden.
2. Die Fischauktion muß in eigener fischerei-ökonomischer Halle durch einen kompetenten unparteiischen Sachverständigen...

Das bedeutet nicht mehr und nicht weniger, daß das von H. G. erwählte geordnete Monopol in weit fernerer Wirkung in die Hände der noch kapitalstärkeren Hochseefischer H. G. übergeht.

Angenommen wir verhalten auf lange Zeit hinaus nur die elf der H. G. gehörigen Fischdampfer und die zwei der Firma Schulte, so kann man, wenn dieser Dampfer im Jahre in der Rochsee und fünf bei Strand fischen, mit folgenden Fängen rechnen:

Table with 2 columns: Quantity and Value. 8 mal 26 Reizen jährlich - 200 Reizen, 5 mal 14 Reizen jährlich - 70 Reizen, 270 Reizen, 200 Reizen mal 400 Zentner - 80.000 Zentner, 70 Reizen mal 1500 Zentner - 105.000 Zentner, 175.000 Zentner.

nach Zusammenstellungen der Auktionspreise von den verschiedenen Fischhändlern ist ein Durchschnittspreis von rund 1 Mk. pro Hund oder 100 Pfund pro Zentner herausgerechnet worden.

pro Hund oder 100 Pfund pro Zentner herausgerechnet worden, was nach obiger Zusammenstellung 250.000 X 100 = 25.000.000 Mk. betragen würde.

Table with 2 columns: Item and Amount. 120.000 Mk., 10.000 Mk., 25.000 Mk., 25.000 Mk., 40.000 Mk., 250.000 Mk., 470.000 Mk., 80.000 Mk., 500.000 Mk., 1.000.000 Mk., 500.000 Mk., 500.000 Mk.

Die Rentabilität dieser Anlage vergrößert sich, wenn die Anzahl der ankommenen Fänge bei gleicher Preislage größer wird.

Der Vorteil dieser fischereilichen Anlage liegt auch noch in der wirtschaftlichen Bedeutung der Hochseefischer, indem alle ankommenden Fänge an dieser Halle zur Auktion gebracht werden müssen und da diese Einrichtung eine fiskalische ist, werden alle Hochseefischer unparteiisch rechtlich gleichmäßig behandelt.

Rüstringen-Wilhelmshaven.

Rüstringen, 30. Juli. Gartenfesten bei hiesigen Waldweiden. Das für Sonnabend den 31. Juli im Waldweidenpark angelegte Gartenfest...

Einrichtung von Waldweiden. Das Verwaltungskomitee der Stadt Rüstringen hat sich ernstlich damit beschäftigt, die Einrichtung von Waldweiden für die Bevölkerung zu fördern.

Einrichtung von Waldweiden. Das Verwaltungskomitee der Stadt Rüstringen hat sich ernstlich damit beschäftigt, die Einrichtung von Waldweiden für die Bevölkerung zu fördern.

Einrichtung von Waldweiden. Das Verwaltungskomitee der Stadt Rüstringen hat sich ernstlich damit beschäftigt, die Einrichtung von Waldweiden für die Bevölkerung zu fördern.

Das rote Meer. Roman von Clara Siedle.

Madras verboten.

Ihr Gustav, der immer so eigen gewesen war, ihr faulbeser Gustav! Auch über die, die ihn so zum Tier gemacht hatten! Ihr gebildeten Idioten! Sprang die Sträger auf: "Warum hat er sich das gefallen lassen? Er war doch harmlos. Warum hat er sich nicht gewehrt? So - so!"

Der Redakteur drückte sie nieder. "Aber, hatten nicht mehr die Kraft dazu." Sein Gesicht war sehr traurig. "Einmal habe ich mich nicht mehr und jetzt in Madras, denn ich muß mich von Madras nach Afrika begeben."

„Das ist er denn,“ sprach die Sträger. „Gustav war es, als geführte ihr das Blut in den Werten. Sie sprach auf, wollte zu der Mutter hinleiten, sich wie zum Schatz vor sie stellen: warum erzählt der Mensch so ganz und das? Ist feindselig, ist sie ihm an. Wäre's nicht genug, wenn man wußte, daß Gustav in der Gefangenenschaft gefangen war? - Ach, soll alles wissen,“ sagte die Sträger und ließ Gustav bestaunen. „Ach, doch!“

„Ich will nicht mehr zu erzählen.“ Der Redakteur wußte sich dem Schweiß von den Stirn. „Als ich aus dem Rosenturm zurückkam - ich habe viele Wochen gelogen ohne Bestimmung, - war Sträger schon lange tot und begraben.“

davon gesprochen. Freuen Sie, Sie müssen ihn verzeihen. Der Gustav war doch ein guter Mensch. Und wenn er ausgekauft worden wäre, wie ich, dann wäre er gleich -

Gustav mußte ihm Schmeicheln. Es war zu bitter. Aber dann hielt sie sich die Hand vor's Gesicht, sie schloß die Augen für großen Schaden und Weinen er hatte sie doch nicht verzeihen wollen, er hatte gut gemeint, er hatte sie nicht verzeihen wollen. In einer flüchtigen Bewegung, wie sie ihm nicht eigen war, sagte sie das Kind. Ihre Lippen machten das Kindes Gesicht nach. Es war jedoch in den Armen, sie mußte sich lösen.

Die Mutter stand auf. „Und was hat er von mir gesprochen?“ Verlegen wich der Mann ihrem Blick aus. Das konnte er doch der Mutter nicht sagen, daß der Sohn sich über sie bitter beklagt hatte. Ein großes Weiden überkam ihn mit diesem eiligen Gesicht, verdrückt und verkrüppelt, mit diesen verdammten, schuldigen Augen. Sie sah in ihm einbilden, als wollten sie ihm alles heraussuchen. Er sah wie er gelogen haben würde, um der eigenen Mutter dochheim nicht wehe zu tun.

„Und wo ist sein Grab? Steht ein Kreuz darauf? Kann man es finden?“ Die Sträger war mehrmals ruhig geworden. Nun war alles klar, der Gustav war nicht böse auf sie, er liebte seine Mutter, er hatte sie nur nicht schreiben können, weil er allzu weit fort war in Afrika. Es wurde in ihrem Herzen wieder, sie sagte mit der Hand blinkend, um sich, als habe sie eine Sträger, war ihre Augen hing sich ein Schreier, sie sah nicht mehr, was er bemerke, den Blick des Kindes, den sie wieder aufstehen. „Sobald Sie hier, haben die Mädchen Augen, und die des Mannes verzeihen.“ „Ruhig ruhig sein.“

Nach lange haben sie dann zusammen, trotz allem Schmerz, aller Erschütterung, trotz Wit und Empörung, kam es nach und nach wie Begehung über die Frauen. Sein Grab besuchen im fernen Afrika? Wie auf Verabredung trachten der Mann und das Mädchen die Frau davon ab. Doch es niemals zu finden sein würde, das große heimlich Grab der nicht. Verachtet waren die Toten war, wie modern, die Dänen trachten sie auf auf lockeren Hüften, und die letzten Reize sanken sich Geier mit dem.

Gustav hatte das Abendrot hergeleitet, sie ließen den Freund ihres Gustav nicht fort. Was die Sträger ihrem Gustav hätte anzu sagen, das tat sie diesem nun an. Sie strich ihm die letzte Mutter auf, es war ihr ein Schmerz, daß sie ihm nicht mehr zu geben hatte. Auf dem Sofa mußte er sich liegen. Als er eins - um neun Uhr mußte er wieder im Rosenturm sein - hat sie fast flüchtig: er würde doch wiederkommen! Er kam schon noch einmal. Er hoffte, ihnen kuzem ganz entlassen zu werden. So gefand, wie er überaus lieb werden konnte, was er nun wohl. Lange genug war er von Hause fort, die drei Jahre, die Jahren gewährt, er hatte nie mehr geglaubt, den Vater, die Mutter wiederzusehen, den Hof umher der Wälder, die Wälder, die Wälder, sein Vieh, den Hund, das heimliche Kind. Das waren Plänen und Mut und der See mit dem goldenen Leben gegen die Wälder der Rosen und die Wälder im eigenen Lande! Es sah ihr gewöhnlich. Aber wenn es auch Sträger lieb war, gewöhnlich, er kam genug - und wenn es auch sie lieb war. Sein Vieh, seine Geier.

2. Ministerialverfügung. Das oberbayerische Ministerium der Finanzen und Steuern hat eine Gehaltsprüfung angeordnet für diejenigen Wälder der obersten Stufe einer anstehenden 7. Klasse höheren Wälderschule, welche die mit dem Gehaltsprüfung eines Aussages verbundenen Bedingungen erfüllen wollen.

Ein unterliegendes Verleihen. In der gestrigen Nummer der Republik ist eine Notiz, welche sich auf einen Gehaltsauftrag bei der Regierung in Oldenburg bezog, statt in die Ausgabe der Zeitung für Oldenburg in die Gehaltsaufgabe gelangt.

Die Tarifverträge in Ostfriesland. Aus dem Kreis der Arbeiter, die nach Ostfriesland zum Tarifvertrag gelangt wurden, gingen zwei verschiedene Klagen, insbesondere über die Vergütung und Unterhalt, zu. Von unangenehmer Seite wird auch mitgeteilt, daß sich die Vergütung der Arbeiter, nach dem Tarifvertrag, nicht so günstig hat, wie man angenommen. Das Ostfriesland ist im Unterhalt und Vergütungsberechnungen nicht so glücklich, es ist nicht so glücklich, daß ein neuer Tarifvertrag immerhin noch mit einigen Hindernissen behaftet ist.

Verzicht beim Rückkauf. Wie bereits in einer der letzten Nummern der Republik eine Warnung, beim Rückkauf von Reisenden vorzugehen, so ist im allgemeinen zu sein. Im allgemeinen trifft man auf unzulässige Verträge, die von den Reisenden nicht zu unterschreiben sind. In der Regel ist es so, daß der Reisende, der den Rückkauf von Reisenden nicht zu unterschreiben ist, die Rückkauf von Reisenden nicht zu unterschreiben ist.

Der enttäuschte Biertrinker. Hier wurde gestern ein Herr mitgenommen, welcher verfuhr, ein bei seinem Schwager in Schwet aus Rode geliehenes Pferd nach Schwet zu fahren. Dort an einem hiesigen Döner zu verkaufen. Der Döner hat nachrichtig die hiesige Polizei und dann wurde der Dieb in Nummer 5000 gefangen.

Eisenbahnen und Betriebe frühzeitig zu schließen. Wir haben schon bei öfteren darauf hingewiesen, daß alle größeren Eisenbahnen, die an einem bestimmten Tage verkehren sollen, nicht verkehren oder gar nicht verkehren sollen. Dieses ist zu beachten, wenn man sich nicht verkehren oder gar nicht verkehren sollen.

Einrichtung von Waldweiden. Das Verwaltungskomitee der Stadt Rüstringen hat sich ernstlich damit beschäftigt, die Einrichtung von Waldweiden für die Bevölkerung zu fördern.

Einrichtung von Waldweiden. Das Verwaltungskomitee der Stadt Rüstringen hat sich ernstlich damit beschäftigt, die Einrichtung von Waldweiden für die Bevölkerung zu fördern.

Einrichtung von Waldweiden. Das Verwaltungskomitee der Stadt Rüstringen hat sich ernstlich damit beschäftigt, die Einrichtung von Waldweiden für die Bevölkerung zu fördern.

Einrichtung von Waldweiden. Das Verwaltungskomitee der Stadt Rüstringen hat sich ernstlich damit beschäftigt, die Einrichtung von Waldweiden für die Bevölkerung zu fördern.

Einrichtung von Waldweiden. Das Verwaltungskomitee der Stadt Rüstringen hat sich ernstlich damit beschäftigt, die Einrichtung von Waldweiden für die Bevölkerung zu fördern.

Einrichtung von Waldweiden. Das Verwaltungskomitee der Stadt Rüstringen hat sich ernstlich damit beschäftigt, die Einrichtung von Waldweiden für die Bevölkerung zu fördern.

Einrichtung von Waldweiden. Das Verwaltungskomitee der Stadt Rüstringen hat sich ernstlich damit beschäftigt, die Einrichtung von Waldweiden für die Bevölkerung zu fördern.

Einrichtung von Waldweiden. Das Verwaltungskomitee der Stadt Rüstringen hat sich ernstlich damit beschäftigt, die Einrichtung von Waldweiden für die Bevölkerung zu fördern.

